

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die „HLS-Selbsthilfejahreskonferenz“ am 10. Februar 2018 in Frankfurt/M. an.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an die HLS
Zimmerweg 10 – 60325 Frankfurt
Fax: 069-71 37 67 78
E-Mail: hls@hls-online.org

Die Anmeldung kann auch elektronisch auf der HLS-Homepage unter dem Menüpunkt „Veranstaltungen“ erfolgen.

NAME

.....

ADRESSE, INSTITUTION

.....

.....

.....

TELEFON

.....

FAX

.....

E-MAIL

.....

DATUM, UNTERSCHRIFT

Organisatorische Hinweise

Anmeldeschluss ist der 27. Januar 2018.
Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

In der Mittagspause wird ein Imbiss gereicht.

Die Hessische Landesstelle für Suchtfragen (HLS) ist der Zusammenschluss der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege, Abstinenzverbände und Selbsthilfeorganisationen in Hessen. In der HLS sind nahezu alle hessischen Einrichtungen der Suchtprävention und Suchthilfe organisiert: 200 Einrichtungen im professionellen Bereich sowie 550 Selbsthilfegruppen.



Weitere Informationen zur Arbeit der HLS erhalten Sie auf unserer Homepage.

Jahreskonferenz der Selbsthilfeverbände in der HLS

Schirmherrschaft
Stefan Grüttner
Hessischer Minister für Soziales und Integration

**Medikamenten-
abhängigkeit**
»Wenn das Heilmittel
zum Suchtmittel wird«

**Samstag, 10. Februar 2018
9.30 – 15.00 Uhr**

Bürgertreff Saalbau Gutleut
Rottweiler Str. 32
60377 Frankfurt am Main



Zimmerweg 10 • 60325 Frankfurt
Fon: 069-71376777 • Fax: 069-71376778
hls@hls-online.org • www.hls-online.org

JAHRESKONFERENZ

HESSISCHE LANDESSTELLE FÜR SUCHTFRAGEN e.V.

Zum Thema

Das Thema Sucht betrifft alle Altersgruppen und beide Geschlechter gleichermaßen.

Allerdings ist festzustellen, dass Sucht auch geschlechtsspezifische Merkmale hat: Medikamentenmissbrauch ist besonders bei Frauen anzutreffen. Ebenso ist festzustellen, dass in unterschiedlichen Lebensaltern unterschiedliche Süchte im Vordergrund stehen. So ist der Gebrauch und Missbrauch von Psychopharmaka im hohen Alter schwer voneinander abzugrenzen.

Die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) berichtet von bis zu 1,9 Millionen Medikamentenabhängigen. Medikamentenmissbrauch ist damit die häufigste Suchtform noch vor Alkoholabhängigkeit (1,8 Millionen Betroffene) und deutlich vor der Anzahl Abhängiger von illegalen Drogen (400.000-500.000). Problematisch für die Hilfestellung und Behandlung von Betroffenen sind die verschiedenen Auswirkungen einer Medikamentensucht. Medikamentenabhängigkeit ist eine leise und unauffällige Krankheit. Die geringe Stoffwahrnehmbarkeit (keine „Fahne“) bewirkt, dass die Sucht bereits lange besteht, bevor sie vom sozialen Umfeld der Betroffenen entdeckt wird.

Die Jahreskonferenz möchte mit Referaten aus verschiedenen Blickwinkeln für das Thema sensibilisieren und am Nachmittag in der Kleingruppenarbeit mit den Referent/-innen Konsequenzen für die Selbsthilfearbeit reflektieren.



Wir danken der AOK Hessen
– Die Gesundheitskasse für
die finanzielle Unterstützung
der Veranstaltung

Programm

9:30

Begrüßung und Eröffnung

- Horst Wassum, Sprecher der Landeskonferenz Suchtselbsthilfe in der HLS
- Ansgar Funcke, Vorsitzender der HLS

Grußwort

- Wolfgang Schmidt-Rosengarten, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

9:50

Medikamentenabhängigkeit aus suchtärztlicher Sicht

Dr. Rüdiger Holzbach,
Chefarzt im Klinikum Arnsberg

10:25

Apotheken können eine Menge tun

Dr. Ernst Pallenbach,
Apotheker, Villingen-Schwenningen

11:00

Pause

11:15

Theater RequiSIT

Improvisationstheater, Hofheim

12:00

Medikamentenabhängigkeit – Erfahrungen aus der Selbsthilfe

Christine Müller, Kreuzbund Mainz

12:30

Mittagspause

13:15

Kleingruppenarbeit

Moderation durch die Referent/-innen des Vormittages

14:45

Zusammenfassung der Tagungsergebnisse

15:00

Ende der Veranstaltung

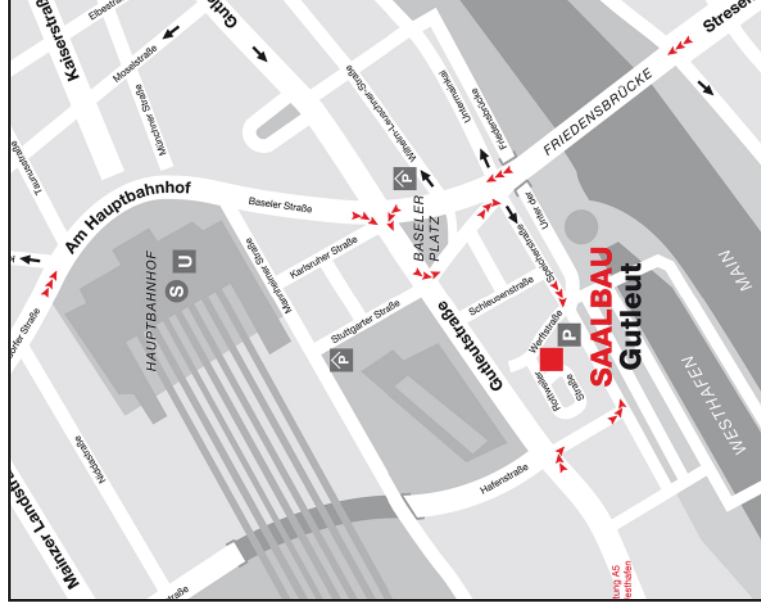
Anreisehinweise

Mit der Bahn...

Frankfurt-Hauptbahnhof, Ausgang Südseite – Fußweg 7 Minuten oder Straßenbahn Linien 12, 16 oder 21 (Ausstieg Baseler Platz)

Mit dem Auto... (begrenzte Parkmöglichkeit in der Tiefgarage von Saalbau Gutleut)

...von Süden: A3 Abfahrt Frankfurt-Süd bzw. A5 Abfahrt Frankfurt-Niederrad – Beschilderung Innenstadt/Hauptbahnhof – Baseler Platz – links Gutleutstraße
...von Norden: A5 Abfahrt Frankfurt-Westhafen – Gutleutstraße



So finden Sie den Weg zum Saalbau Gutleut